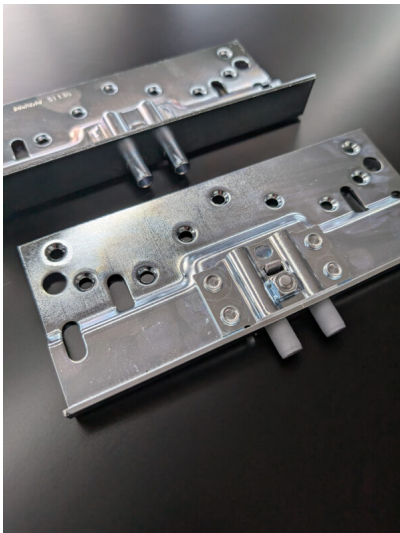


BAU München, 13. bis 17. Januar 2025

Clinchen statt Schweißen – BaSys stellt zur BAU Nachhaltigkeitsbericht vor

Eine Möglichkeit, Wohnungstüren für ein höheres Gewicht, mehr Stabilität und eine verbesserte Sicherheit nachzurüsten, stellt Basys zur BAU 2025 mit der neuen „Combica“-Stahlbandaufnahme vor. Dabei sind die Gewindestiftaufnahmen erstmals nicht mit der Grundplatte verschweißt, sondern mittels Clinchen verbunden. Das Fügeverfahren, das ohne zusätzliche Hilfsmittel eine zuverlässige Verbindung durch Umformen des Werkstoffes erreicht, spart Energie und reduziert so den CO₂-Fußabdruck des Produktes.

„Im Gegensatz zum Schweißen, wo pro Teil 3,5 g CO₂ anfallen, werden beim Clinchen nur 0,35 g CO₂ emittiert“, erklärt Basys-Geschäftsführer Jürgen Bartels. Bei 100.000 Teilen entstehe so eine beträchtliche Einsparung. Die Umstellung aufs Clinchen bei den Stahlbandaufnahmen sei aber nur ein Beispiel aus der Fertigungstechnik, das bei Basys für einen bewussten Umgang mit den Ressourcen steht. Obwohl das mittelständische Familienunternehmen gesetzlich nicht dazu verpflichtet ist, legt es zur BAU 2025 erstmals einen Nachhaltigkeitsbericht vor, der die einzelnen Maßnahmen in ein weitsichtiges Gesamtkonzept einordnet und Kunden wie Partnern Planungssicherheit bietet.



Bildtext 1: Die Gewindestiftaufnahmen der „Combica“-Stahlbandaufnahmen werden bei Basys nicht mehr mit der Grundplatte verschweißt (im Hintergrund), sondern mittels Clinchen verbunden (vorn). Foto: Basys



Bildtext 2: Basys legt zur BAU 2025 erstmals einen Nachhaltigkeitsbericht vor – eine freiwillige Selbstverpflichtung. Foto: Basys

BaSys

BaSys steht für Bartels Systembeschläge. Das von Albert und Jürgen Bartels geführte Familienunternehmen entwickelt, produziert und vertreibt seit 1995 ein komplettes Baubeschlagprogramm. Dabei sieht sich BaSys mit seinen Band- und Schließblechsystemen als Problemlöser für Türen- und Zargenhersteller in ganz Europa sowie für nationale und internationale Kunden aus Handel und Handwerk. Im Jahr 2001 stellte das Unternehmen mit der „Pivota“-Produktfamilie als erster deutscher Hersteller ein verdeckt liegendes und dreidimensional justierbares Band vor und initiierte damit einen neuen Designtrend in der Türenbranche. Am Firmensitz im ostwestfälischen Kalletal beschäftigt BaSys rund 100 Mitarbeiter. #BaSys - Bartels Systembeschläge GmbH, Gewerbegebiet Echternhagen 2, 32689 Kalletal - www.basys.biz